

# Ein autonomer Trabi als Vermächtnis

**GAARDEN.** Die Fachschule Elektromobilität in Kiel kommt immer stärker in der beruflichen Wirklichkeit an. Absolventen des vor acht Jahren am Regionalen Berufsbildungszentrum (RBZ) Technik eingerichteten Ausbildungsgangs finden zunehmend auch in der Region Jobs, die ihrer Qualifikation entsprechen. Auch das ist ein Grund dafür, dass in diesem Schuljahr so viele Teilnehmer wie noch nie anfangen.

Als im Jahr 2013 die ersten Schüler nach bestandener Prüfung einen Arbeitsplatz suchten, wussten viele Chefs noch nicht so recht etwas anzufangen mit dieser Qualifikation, erinnert sich Fachlehrer Guido Frevert vom RBZ Technik. Auf der Straße saß zwar niemand, doch mussten die Pioniere teils zu Firmen in anderen Bundesländern gehen oder eben Abstriche bei der konkreten Tätigkeit machen. „Das ist jetzt anders“, freut sich Frevert. Vom Scooter über Fahrräder und Roller bis zum Auto kommen inzwischen immer mehr Fahrzeuge mit elektrischem Antrieb daher, sodass die Fachleute entsprechend gefragt sind.

Was sie so alles können, das haben vier der jüngsten Absolventen der Fachschule bewiesen. Boris Boos, Felix Grell, Björn Krispin und Roman Schneider bauten in einer Projektarbeit ein Modell des Elektro-Trabis der FH und rüsteten es mit so ziemlich allem aus, was fürs autonome Fahren wichtig ist. Spurhalteassistent, Verkehrszeichenerkennung, automatisches Bremsen und Halten, dazu als kleines Highlight die Möglichkeit zum induktiven Laden. All das wurde nicht nur verbaut, sondern es funktioniert auch. Zu helfen wusste sich das Tüftler-Quartett teils mit unkonventionellen Mitteln. In der Spur bleibt der Elektro-Trabi beispielsweise dank magnetischer Führung über 4500 in den Parcours eingebaute Unterlegscheiben.

Mit dem autonomen Trabi und dem zusammenklappbaren Parcours haben die jungen Männer ihrer Schule zudem ein bleibendes Vermächtnis hinterlassen. Die Anlage kann jederzeit zu Demonstrationszwecken aufgebaut werden oder auch, um sie mit weiterer Spitzentechnik nachzurüsten. *mag*



**Boris Boos, Felix Grell, Björn Krispin und Roman Schneider mit ihrem autonom fahrenden E-Trabi.**

FOTO: MARTIN GEIST

Quelle: Kieler Nachrichten, Montag, 05.08.2019